

WIR FREUEN UNS ÜBER IHR INTERESSE.

Sie können uns gerne per Mail, per Telefon und per SMS (über Mobilfunknr.) kontaktieren. Bitte zögern Sie nicht, sich auch bei Fragen an uns zu wenden.

Herzlichen Dank.

ANSPRECHPARTNERINNEN:

Dipl.-Psych. Antje Manthey
Email: antje.manthey@charite.de
Telefon: 0157 314 46 464
030 450 517 216

Dipl.-Psych. Anika Sierk
Email: anika.sierk@charite.de
Telefon: 030 450 517 216

Projektleiterin:
Jun.-Prof. Dr. Judith Daniels
Studienleiter:
Prof. Dr. Dr. Henrik Walter

Forschungsbereich Mind and Brain
Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
<http://mindandbrain.charite.de>

<https://mab-studien.charite.de/trauma-studie.php>

WEGBESCHREIBUNG:

Alle Untersuchungen finden an der Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte statt.
(S+U Friedrichstraße und S+U Hauptbahnhof)

Sollten Sie aktuell in einer Klinik sein, besteht die Möglichkeit, dass wir zur Diagnostik (am Tag 1) zu Ihnen kommen.



STUDIE ZUR POSTTRAUMATISCHEN BELASTUNGSSTÖRUNG

WIR SUCHEN FRAUEN
mit einer Posttraumatischen
Belastungsstörung (PTBS) mit
und ohne Dissoziationen.

Studiendauer: 2015 – 2017



Wir suchen Frauen im Alter von 20 bis 60 Jahren mit einer Posttraumatischen Belastungsstörung

WAS ERHALTEN SIE BEI TEILNAHME?

- > Eine Vergütung in Höhe von 150€ bei vollständiger Teilnahme
- > Eine umfangreiche Diagnostik
- > Auf Wunsch eine CD mit strukturellen Aufnahmen ihres Gehirns.

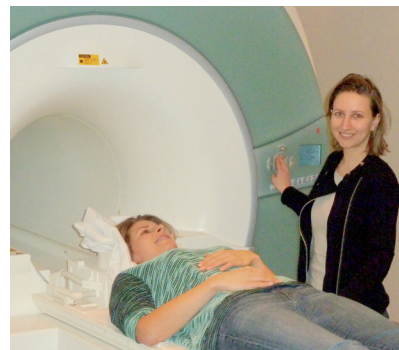


- > Interessante Einblicke in die Forschung und die Möglichkeit, zu Verbesserungen der Therapieansätze beizutragen. Gerne erläutern wir Ihnen die Forschungsfragen und unsere Studienergebnisse.

WAS ERWARTET SIE BEI TEILNAHME?

Die Studie umfasst circa 10 Stunden verteilt auf drei Tage:

- > Per Post oder Mail schicken wir Ihnen Fragebögen zu.
- > Am 1.Tag findet eine umfangreiche Diagnostik mit Interviews statt.
- > Am 2.Tag finden Aufgaben am Computer statt sowie eine einstündige Untersuchung im Magnetresonanztomographen. Insgesamt dauert Tag 2 circa 3 Stunden inklusive 1 Stunde Pause.
- > Am 3.Tag wiederholt sich der Ablauf von Tag 2.



HINTERGRUND DER STUDIE:

Mit dieser Studie möchten wir die Posttraumatische Belastungsstörung, insbesondere die Symptome Wiedererleben und Entfremdungsgefühle, besser verstehen.

Aus den Ergebnissen könnten wichtige Implikationen für die klinische Praxis sowie neue therapeutische Ansätze abgeleitet werden.

Alle Untersuchungen finden in Berlin statt. Die Studie ist eine Zusammenarbeit der Charité Berlin, der Psychologischen Hochschule Berlin sowie der Universität Otto-von-Guericke Magdeburg.

Die Studie wird gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft.